

Grauer Himmel, bunte Ostsee

Mutige Neujahrs-Anbader trotzten Regen, Wind und Kälte



Mit bunten Kostümen und Accessoires sorgten die Badegäste für viele Farbkleckse in der Ostsee neben der Grömitzer Seebrücke.

Dahme/Grömitz. Für die einen war es schlichtweg Schietwetter, für andere beste Bedingungen für ein frisches Badevergnügen: Bei Temperaturen um die drei Grad, einer steifen Brise und einem Mix aus Regen, Hagel und etwas Schnee wagten sich am Neujahrstag zahlreiche Wasserratten in die Ostsee. Traditionell hatten die Ostseebäder Dahme und Grömitz wieder zum Neujahrsanbaden eingeladen.

„Gutes Wetter kann jeder“, kommentierte Dahmes Tourismusleiter Thorsten Dücker mit einem Augenzwinkern das herausfordernde Wetter. Dort, vor dem Strandhaus, fiel der Startschuss als Erstes: Kurz vor 13 Uhr starteten Neptun und Dücker gemeinsam mit den zahlreichen Schaulustigen den Countdown und für die 157 Teilnehmenden hieß es: Zähne zusammenbeißen, Anlauf nehmen und rein in die eiskalten Ostseefluten.

Lesen Sie mehr auf Seite 4.



Das eisige Bad dauerte in Dahme für viele nur einige Sekunden.

Gloede
Garten- & Landschaftsbau
Meisterbetrieb in Scharbeutz

Wir lieben Gärten!

- ✓ INDIVIDUELLE GARTENPLANUNG
- ✓ NATURSTEIN- UND PFLASTERARBEITEN
- ✓ ANLAGE GESCHMACKVOLLER TERRASSEN
- ✓ PROFESSIONELLE GARTENPFLEGE
- ✓ ZAUNBAU

Tel. 0 45 03 / 72047 • www.gloede-gaerten.de

Nordtrans
Umzüge

- Haushaltsauflösungen
- Möbeleinlagerung

- Tel.: 0 45 61 / 16 815 -
www.nordtrans-umzüge.de

Wir haben in 2025 „kurz nachgefragt“ – Ein kleiner

Die Weihnachtstage liegen in der Vergangenheit, Silvester wurde gefeiert, Zeit einmal durchzuatmen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Uns interessiert vor allem, was Sie liebe Leserinnen und Leser in 2025 umgetrieben hat. Hierfür haben wir unsere Rubrik „kurz nachgefragt“ durchforstet und schauen noch einmal mit Ihnen gemeinsam auf die Fragen, die wir beantworten konnten.

Fun Fact: Das Jahr 2025 hat fast genauso begonnen, wie es angefangen hat, nämlich mit einer Seebrücke. Am 26. Februar stellten wir die Frage: **„Steht unsere Seebrücke auf wackligen Füßen?“** Gemeint war die Neustädter Seebrücke. Schon damals berichtete uns Vera Heß, Werkleiterin des Tourismus-Service, dass das Bauwerk in die Jahre gekommen sei und es nicht nur jährlich von einer Fachfirma untersucht, sondern zusätzlich auch die Statik alle zwei Jahre von einem Fachbüro geprüft werde. Ihr Wissen zu diesem Thema können Sie hier noch einmal auffrischen:



Im Februar fragten wir: „Bekommt Rettin seinen Strandspielplatz zurück?“

NUTZEN Sie die zusätzliche Chance am Wochenende! **der reporter** am Wochenende

Wir bleiben nah am Wasser und begeben uns nach Rettin. Hier hatte eine Leserin im April eine wichtige Frage unter den Nägeln brennen: **„Bekommt Rettin seinen Strandspielplatz zurück?“** Stefan Reil erklärte uns, dass im Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (FFH) wegen der Lage des Spielplatzes beziehungsweise des Strandes der Turm mit Rutsche und Klettervorrichtung nicht wieder errichtet werden dürfe. Sie wollen noch einmal nachlesen? Kein Problem:



Im Mai haben wir in Sachen Umwelthaus einmal ganz genau hingeschaut. Erst starteten Abrissarbeiten, dann folgte ein Spatenstich und danach lange Zeit nichts. Wir hatten bei Haus- und Projektleiter Dr. Andreas Schmidt nachgefragt und wollten wissen: **„Was ist eigentlich los und warum geht es nicht weiter?“** Inzwischen hat sich hier einiges getan, der Grundstein wurde gelegt und im Frühjahr 2026 soll Richtfest gefeiert werden. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

In der Zwischenzeit finden Sie hier weitere Infos:



Mit der Frage: „Steht unsere Seebrücke auf wackligen Füßen?“ hat das Jahr angefangen.

Diese Woche meistgeklickt

der-reporter.de

- 1 **Gemeinden stellen sich auf B 76-Sperrung ein**
- 2 **Frisch ins neue Jahr - Anbaden in Grömitz**
- 3 **Zwei Silvester-Parties in Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee**
- 4 **Tschüss Josi, moin Mia! – Neustädter Wochenmarkt hat ein neues Werbegesicht**
- 5 **B 76-Vollsperrung könnte vier Jahre dauern**

Gesucht,
gefunden!
der-reporter.de



Sonderthemen

Sicherheit und Fahrspaß.....	17
Anbaden in Dahme und Grömitz.....	1 + 4
Wochenmarkt hat ein neues Werbegesicht.....	5
Terminkalender.....	6
8. reporter-Lauf am 11. Januar.....	7
Rätselseite.....	8
Made in Neustadt: Winterlied „Snowman“.....	9
700 Euro an den Deutschen Kinderschutzbund.....	10
Lions unterstützen inklusives Musikprojekt.....	11
Notdienste/Gottesdienste.....	19

Rückblick auf die Top Themen, die besonders bewegt haben

3

03.01.26
www.der-reporter.de

Nachdem wir uns die Seebrücke ja bereits im Februar angeschaut hatten, haben wir im Juli den Blick noch einmal auf eine andere Brücke gerichtet und gefragt: „**Was ist mit der Hafenbrücke in Neustadt los?**“ Es wurden nämlich Nutzungseinschränkungen für den Bereich unterhalb der Brücke eingeführt. Anlass war eine routinemäßige Bauwerksprüfung, bei der Betonabplatzungen an der Unterseite festgestellt wurden. Alle losen Betonteile wurden inzwischen entfernt, die betroffenen Stellen werden weiterhin regelmäßig kontrolliert. Den Artikel nachlesen, können Sie hier:



Im September haben wir das Thema Deutsche Bank auf unserem Redaktions-Schreibtisch gehabt und wollten wissen: „**Deutsche Bank-Kunden vor verschlossener Tür - Was passiert mit der Filiale in Neustadt?**“ Immer wieder standen Kundinnen und Kunden der Deutschen Bank in Neustadt vor verschlossenen Türen. Wer Bargeld, Kontoauszüge oder Informationen brauchte, ging leer aus. Viele reporter-Leserinnen und -Leser waren betroffen und haben sich an uns gewandt. Welche Antworten wir geliefert haben, lesen Sie hier:



Wie geht es mit der ärztlichen Versorgung in Dahme weiter? Diese Frage interessierte viele Bürgerinnen und Bürger, denn nach der Schließung der Praxis von Dr. Weber steht das Ostseebad ohne hausärztliche Versorgung da. Eine Situation, die den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde erhebliche Sorgen bereitet, was die Vielzahl von Anfragen von Leserinnen und Lesern an den reporter verdeutlicht hatte. Wir haben uns bei Bürgermeisterin Stefanie Friedrich-Suhr erkundigt und Antworten erhalten. Welche das waren, können Sie hier noch einmal nachlesen:



„Deutsche Bank-Kunden vor verschlossener Tür - Was passiert mit der Filiale in Neustadt? Diese Frage haben wir im September beantwortet.“



Das BUND Umwelthaus warf im Mai die Frage auf: „Was ist eigentlich los und warum geht es nicht weiter?“

Im November hatten die Stadtverordneten im Haushalt kräftig den Rotstift angesetzt, dennoch wurde entschieden, die Sitzungsgelder zu erhöhen. Wir wollten wissen: „**Sparkurs und Erhöhung der Sitzungsgelder, wie passt das zusammen?**“

Gar nicht so schlecht, haben wir herausgefunden, denn die Entschädigungsverordnung anzupassen passierte auf Empfehlung des Landes, um den Aufwand der ehrenamtlichen Arbeit der Kommunalpolitikerinnen und -politiker gerecht zu werden. Die Meinungen der Stadtverordneten gingen hierzu auseinander. Alle Positionen dazu finden Sie hier:



Zum Schluss haben wir ebenfalls auf eine Seebrücke geschaut, nämlich die in Pelzerhaken. Zunächst lautete die Frage: „**Keine neue Seebrücke für Pelzerhaken?**“, denn es sah alles nach einem kompletten Aus für den Neubau aus. Wie dieses Thema ausgegangen ist, wissen Sie sicher noch, es liegt schließlich keine drei Wochen zurück. Wenn Sie trotzdem noch einmal nachlesen möchten, können Sie das hier:



Zum Jahresende wollten wir wissen: „Gibt es eine neue Seebrücke für Pelzerhaken?“

Grauer Himmel, bunte Ostsee

Mutige Neujahrs-Anbader trotzten Regen, Wind und Kälte

Die jüngste Anbadende war Jahrgang 2020, der älteste 73 Jahre alt. Die Zähne zusammenbeißen mussten auch die rund 500 Teilnehmenden in Grömitz, die sich am frühen Nachmittag ins Badevergnügen stürzten. Hier legte der Niederschlag allerdings pünktlich zum Start eine kurze Pause ein, sodass zumindest die vielen Zuschauenden, die sich am Strand und auf der Seebrücke versammelt hatten, trocken blieben. Für die Mutigen, die die Badesaison am 1. Januar eröffnet haben, regnete es trotzdem und zwar kräftigen Applaus, durch den die Zuschauerinnen und Zuschauer ihrer Bewunderung Ausdruck verliehen. Denn eines ist

sicher: ohne Überwindung geht es nicht. Nach dem gemeinsamen Herunterzählen des Countdowns setzten einige zum Sprint in die Fluten an, ganz nach dem Motto: kurz und schmerzlos. Andere ließen sich etwas mehr Zeit und schritten bedächtig ins kühle Nass. Egal welche Taktik verfolgt wurde, beim Rauskommen hatten fast alle ein Lächeln im Gesicht und die Anbader sorgten mit ihren bunten Kostümen für viele Farbleckse in der 4 Grad kalten Ostsee. Tourismusleiter Manfred Wohnrade freute sich besonders über den erneuten Teilnehmerzuwachs, denn auch in diesem Jahr ist die Teilnehmerzahl noch einmal um über 100 Personen



Mit Anlauf ins neue Jahr: 157 Mutige rennen in Dahme Richtung Ostsee, angefeuert von hunderten Zuschauern.



Die Freiwillige Feuerwehr Grömitz und die Johanniter-Unfall-Hilfe Eutin begleiteten das Spektakel und sorgten für Sicherheit. (Foto: Jacob Revenstorf/FFW Grömitz)



Viele stürzten sich in Grömitz mit kräftigem Anlauf in die Ostsee.

gestiegen. Begleitet und abgesichert wurde die Veranstaltung von der Freiwilligen Feuerwehr Grömitz und der Johanniter-Unfall-Hilfe, die sogar mit drei Tauchern vor Ort war. Auch sie waren bestens gelaunt und freu-

ten sich, nach einer vergleichsweise ruhigen und einsatzarmen Silvesternacht nun das neue Jahr mit dem traditionellen Anbaden willkommen zu heißen. (he/ko)



Drei Grad Luft, vier Grad Wasser, gemessen um Punkt 12 Uhr in Dahme: Tourismusleiter Thorsten Dücker mit der DLRG Dahme und ihren Kollegen der Wasserrettungsstation, die auch in diesem Jahr wieder für Sicherheit sorgten.

Verkäufe

☎ Stammholz Buche zvk ☎ 0171/4153409

Wohnung am Kellersee zvk. ☎ 0152/53472473

Verschiedenes

Qi Gong Winter 26, jetzt Platz sichern, K-Kasse bez., Anmeldung Praxis Krohn ☎ 0171/6422323

Siam Thaimassage Scharbeutz, Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung. ☎ 0176/36305392 - Seestr. 62 gegenüber Aldi bei Salon Ayten!

Dienstleistungen

Dachdeckerei Steinbach, Altbauanierung, Flach- u. Steildachtechnik, Dachreparaturen und Erneuerungen jeglicher Art / zu Festpreisen. Hamburg - Neustadt- Ostsee ☎ 0172/4760352

Fußpflege neu in Lensahn, Termine unter ☎ 0174/1888100

Dienstleistungen

Badezimmerrenov. u. Modernisierung im ganzen Haus. ☎ 01522/3833307 www.ostseebau-horn.de

Bt. Gartenarb. m. Abfuhr, Malerarb., Hausrenov. Umzug, Steinpflasterarbeiten, ☎ 0176/86995106

Mobile Fußpflege bequem bei Ihnen zu Hause. ☎ 0152/33785834

Prof. Streich-, Spachtel- u. Tapezierarb., preiswert, sauber u. zuverlässig ☎ 0157/57837962

Seniorenassistentin - Pflegekasse, Entlastungsbetrag 131, Verhinderungspflege ☎ 0160/97067383

Zwei Helfer für's Ausladen unseres Umzug-LKW (7,5t) in eine Erdgeschosswohnung am 25. Februar 2026 in Neustadt i.H. - gute Bezahlung €€€ ☎ 0172/6114315

Handwerker für Dach, Fassaden, Holz und Malerarbeiten sucht Arbeit ☎ 0157/53336341 Sammy



DAMIT SIE IHREN KAUF SICHER ABWICKELN KÖNNEN:

- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung
- Zahlen Sie nicht per Vorkasse
- Bitten Sie bei der Übergabe Nachbarn oder Bekannte als Zeugen dazu
- Kein Käuferschutz mit „PayPal-Freunde“

Ihr reporter-Team

Gesucht, gefunden!
der-reporter.de



Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

- inklusive gratis Endreinigung
 - kostenlose Besichtigung
 - Jetzt Termin vereinbaren
 - Tel : 04524 - 73 90 305
- www.ostsee-haushaltsauflösung.de

Tschüss Josi, moin Mia!

Wochenmarkt hat ein neues Werbegesicht



Marktmeister Jonas Wunsch, Bürgermeister Mirko Spieckermann mit dem neuen Titelmädchen Mia Schulz, ihrer Vorgängerin Josi Rogge sowie Wochenmarkthändlerin Stefanie Rogge und Stadtmarketingkoordinatorin Andrea Brunhöber (v. lks.)

Neustadt. Sieben Jahre lang war Josi Rogge das Gesicht des Neustädter Wochenmarkts. Seit 2018 zierte ihr Lächeln die Flyer, Plakate und Anzeigen des Wochenmarktmarketings. Nun ist sie offiziell in den „Ruhestand“ gegangen.

Kurz vor Weihnachten verabschiedeten Bürgermeister Mirko Spieckermann, Stadtmarketingkoordinatorin Andrea Brunhöber und Marktmeister Jonas Wunsch die heute 14-jährige Schülerin und dankten ihr für ihr Engagement. Als kleines Dankeschön erhielt Josi eine Wochenmarkttasche, gefüllt mit regionalen Produkten. „Es braucht viel Mut, sich fotografieren zu lassen und in der Öffentlichkeit präsent zu sein“, betonte Andrea Brunhöber.

Doch der Wochenmarktauftritt bleibt nicht ohne strahlendes Lächeln: Ab sofort übernimmt Mia Schulz. Die 15-jährige Schülerin der Karl-Maria-von-Weber-Schule in Eutin ist bereits ein richtiger Wochenmarkt-Profi. Seit einem Jahr hilft sie jeden Samstag am Stand von Fisch Maas auf dem Eutiner Markt. Als sie gefragt wurde, ob sie das Erbe von Josi antreten wolle, sagte sie sofort zu. Mia wird künftig bei Fotoshootings auf dem Marktplatz stehen, auf Flyern und Plakaten zu sehen sein und bei besonderen Terminen auf dem Wochenmarkt Präsenz zeigen. Zum Start ihrer neuen Rolle erhielt Mia ebenfalls eine Wochenmarkttasche als „Startpaket“ für ihre Aufgaben.

Ein Termin steht bereits fest: In diesem Jahr feiert der Neustädter Wochenmarkt sein 135-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wird am 19. Juni mit einem Themenwochenmarkt unter dem Motto „Matjes, Melone und Musik“ gefeiert. Und natürlich mit Mia. (he)



Mit einem Lächeln startet Mia Schulz als neues Gesicht des Neustädter Wochenmarkts. Als erfahrene Helferin an einem Marktstand freut sich die 15-jährige Schülerin auf ihre neue Rolle.



**HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE**

HOUSEGUARD

0176 - 4420 1327

MARKUS HOLLDORF - NEUSTADT

WWW.HOUSEGUARD-ENTRÜMPELUNG-SCHLESWIG-HOLSTEIN.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG

**Keine Zeit für
Entspannung im Alltag?
Ich bringe die Massage
zu Ihnen nach Hause.**



**Mobile Massage
in Neustadt i.H. & Ostholstein**

**Med. Masseur - ideal bei Rücken- &
Nackenschmerzen, Stress
und Verspannungen.**

Tel. 015202137858

www.goldenhands-massage.de



Neujahrsempfang

Neustadt. Bürgervorsteher Heiner Holtfester und Bürgermeister Mirko Spieckermann laden die Einwohnerinnen und Einwohner Neustadts zum Neujahrsempfang ein. Der Empfang findet am Sonntag, dem 4. Januar um 11.30 Uhr in der Aula des Küstengymnasiums statt.

Dieses jährliche Ereignis bietet eine Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen und einen Ausblick auf die kommenden Monate zu erhalten. Nach der Begrüßung durch Bürgervorsteher Heiner Holtfester wird Bürgermeister Mirko Spieckermann die traditionelle Neujahrsansprache halten. Wie in jedem Jahr würdigt die Stadt im Rahmen des Empfangs das ehrenamtliche Engagement ausgewählter Bürgerinnen und Bürger. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom Musiker Johannes Schaaf. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. (red)

Zeugen gesucht: Sachbeschädigung an Polizeidienststelle

Schönwalde. In Schönwalde ist es am Samstagabend, dem 27. Dezember zu einer erheblichen Sachbeschädigung an der örtlichen Polizeistation gekommen. Eine Anwohnerin hatte gegen 23.30 Uhr über den Notruf die Polizei alarmiert, nachdem sie zuvor auffällige Geräusche aus Richtung des Gebäudes gehört hatte. Die 63-Jährige bemerkte mehrere Beschädigungen an Fenster und Eingangstür der unbesetzten Dienststelle. Nach Angaben der Polizei weisen sowohl Tür als auch Fenster mehrere Einschlaglöcher im Glaseinsatz auf, teils in der Größe einer Faust. Zudem wurden Tür und Gegensprechanlage mit schwarzer Farbe besprüht. Ein Eindringen in das Gebäude fand nicht statt. Die Schadenshöhe beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf rund 3.000 Euro. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des Verdachts der gemeinschädlichen Sachbeschädigung aufgenommen und bittet mögliche Zeugen, sich zu melden. (red)

**Liebe Patientinnen und Patienten,
ab Januar 2026 übernehme ich
die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Heine
in Lensahn.**

Ich freue mich sehr, diese Praxis gemeinsam mit dem bestehenden Team weiterführen zu dürfen.

Termine erfolgen weiterhin nach Vereinbarung zu den gewohnten Zeiten.

**Herzliche Grüße und ein gesundes neues Jahr!
Dr. Stefanie Auel**

Tel.: 04363/1654 - Eutiner Straße 18 - 23738 Lensahn

Wir haben Ostholstein im Blick!

der veranstaltungskalender

VOM 3. JANUAR BIS 10. JANUAR 2026

Samstag, 3. Januar

12 bis 2 Uhr - Familien-Anbaden u. Mitternachtssauna, Ostsee-Therme, Scharbeutz

15 Uhr - Klosterführung, Klosterhof, Cismar

18.30 bis 2 Uhr - Lange Saunanacht "Anbaden", Ostsee-Therme, Scharbeutz

19.30 Uhr - Jugendgruppe Kleines Theater spielt "Sonny Boys", Kulturwerkstatt Forum, Neustadt

Sonntag, 4. Januar

11 Uhr - Frauenspaziergang, Treffpunkt am Kremper Tor, Neustadt

11.30 Uhr - Neujahrsempfang der Stadt Neustadt, Aula Küstengymnasium, Neustadt

15 bis 18 Uhr - Offener Treff, Jugendherberge, Dahme

16 Uhr - Komödie „Haie küsst mann nicht“, Kulturscheune, Süsel

18 Uhr - Generalversammlung Schweißnigdie, Feuerwehrhaus, Altratzendorf

Montag, 5. Januar

11 bis 14 Uhr - Mittagessen beim Bürgertreff der Tafel, Sandberger Weg 76, Neustadt

13.45 Uhr - Bridge-Spieltag, Marienhof-Café, Neustadt

14 bis 16 Uhr - Offene Sprechstunde Betreuungsverein "Nah dran", Gemeindehaus Kirchenstraße 7, Neustadt

14.30 bis 17 Uhr - Spielenachmittag für Senioren, Klönschnack-Treff Gildehalle, Grömitz

16 bis 17 Uhr - Spielgruppe 1-4 Jahre mit Eltern, An der Bäderstr.77, Süsel

16 bis 17 Uhr - Sprechstunde Deutsche Rentenberatung Nord, Rathaus, Trauzimmer, Grömitz

17 Uhr - Fackelwanderung - Geschichten von Meer und Mythen, Treffpunkt Seebrückenvorplatz, Kellenhusen

17 bis 18 Uhr - Offene Sprechstunde Bürgermeister, Rathaus, Trauzimmer, Grömitz

17.30 Uhr - Geschichten aus der alten Tradition der Raunächte, Hospitalkirche, Neustadt

Alle Angaben ohne Gewähr.

Dienstag, 6. Januar

8 bis 9 Uhr - Offene Sprechstunde Beratungsstelle für Familien,-Partnerschafts- und Lebensfragen, Hochtorstr.22, Neustadt

8 bis 13 Uhr - Wochenmarkt, Marktplatz, Neustadt

9 bis 11 Uhr - DRK Kleiderkammer geöffnet, Rathauskeller, Lensahn

9.45 bis 10.30 Uhr - Sitz-Gymnastik Seniorenbeirat, TSV-Vereinshaus Gogenkrog, Neustadt

10 bis 12 Uhr - Zuhör-Kiosk, Am Markt, Neustadt

14 bis 16 Uhr - Offene Sprechstunde Betreuungsverein „NahDran“, Eutiner Str.6, Lensahn

14.30 bis 16 Uhr - Sprechstunde Sozialverband Deutschland, Familienzentrum, Rosengarten 10, Neustadt

15 Uhr - Spielenachmittag der AWO, Ev. Gemeindehaus, Kellenhusen

15.30 bis 16 Uhr - Bücherzwerge - Vorlesezeit ab 3 Jahre, Stadtbücherei, Neustadt

15.30 Uhr - Schmerzgruppe Deutsche Schmerzliga, Konferenzraum EG Schön-Klinik, Neustadt

16 bis 19.30 Uhr - DRK Blutspendetermin, Alte Schulscheune, Kasseedorf

16 bis 17 Uhr - Seniorensport DRK-Turnen, Haus des Gastes, Sierksdorf

17 bis 18 Uhr - Offene Bürgermeister-sprechstunde, Seestraße 50, Dahme

19 Uhr - Kneipen-Dienstag, Bar & Eventlocation Gordans Schützenhof, Neustadt

19 bis 20.30 Uhr - Selbsthilfegruppe Clic für Suchtkranke, Am Binnenwasser 5 (Seiteneingang Außentreppe), Neustadt

19.30 Uhr - Freundeskreis Suchtkrankenhilfe, Ev. Gemeindehaus, Lensahn

Mittwoch, 7. Januar

14.30 bis 17 Uhr - Internet-Senioren-Treff, VHS Kremper Str.32, Neustadt

14.30 bis 16 Uhr - Offener Lesekreis Seniorenbeirat, Stadtbücherei, Neustadt

14.30 Uhr - Seniorensport VfB, Turnhalle Schulstraße, Neustadt

15 bis 17 Uhr - Café 60plus, Pastorat, Altenkrempe

15 bis 17 Uhr - Zuhör-Kiosk, Am Markt, Neustadt

16.45 bis 17.45 Uhr - Sprechstunde Rheuma-Liga, Gemeindehaus kath. Kirche, Neustadt

18 Uhr - Landfrauentreff, Eleon, Kirchenstr.1-3, Neustadt

18.30 Uhr - Probe-Treffen Kleines Theater Neustadt, Kulturwerkstatt Forum, Neustadt

19 Uhr - Frauenkreis, Gemeindehaus, Lensahn

19 Uhr - Treffen des Frauenkreises, Gemeindehaus hinter der Kirche, Lensahn

Donnerstag, 8. Januar

8 bis 12 Uhr - Kleiner Wochenmarkt, Am Markt, Grömitz

8 bis 9 Uhr - Offene Sprechstunde Beratungsstelle für Familien,-Partnerschafts- und Lebensfragen, Hochtorstr.22, Neustadt

9.30 bis 11 Uhr - Nordic Walking mit dem Seniorenbeirat, Bouleplatz im Kurpark, Grömitz

11 bis 14 Uhr - Mittagessen beim Bürgertreff der Tafel, Sandberger Weg 76, Neustadt

14 bis 17 Uhr - Spiele-Gruppe des Seniorenbeirates, Begegnungsstätte am Berliner Platz 1, Neustadt

14.30 bis 16 Uhr - Sprechstunde Jugendhilfe, Burgstr.1, Neustadt

15 bis 17 Uhr - DRK Kleiderkammer geöffnet, Rathauskeller, Lensahn

15 bis 16.30 Uhr - Interkulturelle Kindertreff, Familientreff Westpreußenring 52, Neustadt

15 Uhr - Kinderchor "Kleine Kurrende", Gemeindehaus, Kellenhusen

15 bis 17 Uhr - Offener Häkel- und Stricktreff, Stadtbücherei, Neustadt

15 bis 18 Uhr - Senioren Klön- u. Spielenachmittag, Haus des Gastes, Sierksdorf

16 Uhr - Kinderchor "Minikantorei", Gemeindehaus, Kellenhusen

16.30 bis 18 Uhr - Märchenstunde, Jugendherberge, Dahme

16.30 bis 17.30 Uhr - Schatzkiste Kindergruppe ab 5 Jahren, An der Bäderstr.77, Süsel

18 bis 20 Uhr - Jugendtreff ab 12 J., An der Bäderstr.77, Süsel

19.30 Uhr - Jugendgruppe Kleines Theater spielt "Sonny Boys", Kulturwerkstatt Forum, Neustadt

19.30 Uhr - Shantychor Übungsabend, Gemeindehaus Nicolaiblick, Grömitz

20 Uhr - Chorgemeinschaft Neustadt, Jacob-Lienau-Schule, Neustadt

Freitag, 9. Januar

8 bis 13 Uhr - Wochenmarkt, Marktplatz, Neustadt

9 Uhr - Flötenensemble, Gemeindehaus, Kellenhusen

9 bis 11 Uhr - Frühstück im Bürgertreff der Tafel, Sandberger Weg 76, Neustadt

10 Uhr - Baby-Kirchenlieder-Singen, St. Petri Kirche, Kellenhusen

10 bis 12 Uhr - Zuhör-Kiosk, Am Markt, Neustadt

10.30 Uhr - Boule mit dem Seniorenbeirat, Kurpark, Grömitz

15 bis 17 Uhr - Archäologische Sprechstunde, Zeittor Museum, Neustadt

15 bis 18 Uhr - Offener Treff, Jugendherberge, Dahme

15 Uhr - Volkslieder Singkreis, Gemeindehaus Kirchenstraße 7, Neustadt

15.30-17.45 Uhr - Abenteuerland, Gemeindehaus, Schmiedestraße, Neustadt

18 bis 23 Uhr - Grömitzer Eiszeit - Après-Skate Party, Wiese/Uferstraße, Grömitz

Samstag, 10. Januar

10 bis 11.30 Uhr - Bernsteinführung, ab Strandhaus, Grömitz

15 bis 16.30 Uhr - English for Kids, Jugendherberge, Dahme

15 Uhr - 31. reporter-CUP, Gogenkrog-Halle Neustadt

15 Uhr - Jugendgruppe Kleines Theater spielt "Sonny Boys", Kulturwerkstatt Forum, Neustadt

15 bis 17 Uhr - Tauschcafé, Gemeindehaus hinter der Kirche, Lensahn

16 Uhr - Öffentlicher Neujahrsempfang Gemeinde Scharbeutz, Haffhuus, Bahnhofstr. 7a, Haffkrug

19 Uhr - Jugendgruppe Kleines Theater spielt "Sonny Boys", Kulturwerkstatt Forum, Neustadt

19.30 Uhr - Lustspiel "Kutter Nummer", Kulturscheune, Süsel

19.30 bis 21.30 Uhr - Neujahrskonzert mit Jessy Martens und Band, St. Jürgen Kirche, Grube



der reporter LAUF

11.01.2026 START 11:00 UHR
GOGENKROG-SPORTPLATZ, NEUSTADT I.H.

10 KM / 5 KM / 2 KM / 800 M
Mehr Infos und die Anmeldung auf:
lauf.der-reporter.de

Mit freundlicher Unterstützung von








Veranstaltet von:

Bewegter Jahresauftakt: 8. reporter-Lauf am 11. Januar

- Jetzt anmelden -

Neustadt. Sportlich und gesund ins neue Jahr starten – dazu lädt der TSV Neustadt auch 2026 wieder ein: Die Anmeldungen für den 8. reporter-Lauf sind geöffnet. Das beliebte Laufevent für Läuferinnen und Läufer aller Alters- und Leistungsklassen findet am Sonntag, dem 11. Januar statt. Der Startschuss fällt um 11 Uhr.

Die Distanzen: Auf dem Programm stehen neben dem Hauptlauf über 10 Kilometer auch Strecken über 5 Kilometer, 2 Kilometer sowie 800 Meter und bieten damit ideale Voraussetzungen für ambitionierte Sportler ebenso wie für Einsteiger, Familien und den sportlichen Nachwuchs. Gerade zu Beginn des Jahres setzt der reporter-Lauf ein starkes Zeichen für Bewegung, Fitness und einen aktiven Lebensstil.

Der Erfolg der Veranstaltung spricht für sich: Im Jahr 2025 konnte mit 332 aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine neue Rekordbeteiligung verzeichnet werden.

Der Lauf mit offizieller Zeitmessung startet auf dem Sportplatz am Gogenkrog und führt durch die reizvolle Landschaft in und um Neustadt, weiter bis nach Altenkrempe und zurück. Hauptsponsor der Veranstaltung ist der reporter Neustadt, unterstützt von Zippels Läuferwelt sowie dem familia Markt Neustadt.

Die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.lauf.der-reporter.de. (mg)



Gute Vorsätze für 2026? Mit dem reporter-Lauf beginnt das neue Jahr gleich sportlich.

Fackelwanderung

Kellenhusen. Am Montag, dem 5. Januar lädt der Tourismus-Service Kellenhusen zu einer Fackelwanderung entlang des Ostseestrandes in Kellenhusen ein. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Seebrückenplatz. Im Schein der Fackeln und vor der beleuchteten Seebrücke erzählt Ed-

die Behnke Geschichten rund um das Thema „Meer und Mythen“: von geheimnisvollen Wassermännern und mysteriösen Gestalten aus dem Meer. Die Wanderung führt am Strand entlang und endet am Nordstrand. Fackeln werden vor Ort kostenlos ausgegeben. (red)

AWO-Spielenachmittag

Kellenhusen. Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Kellenhusen veranstaltet am Dienstag, dem 6. Januar wieder einen Spielenachmittag im ev. Gemeindehaus, Kirchweg 20. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee und Mettbrötchen. Beginn des Treffens ist um 15 Uhr. Jeder ist willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (red)



Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde Kellenhusen

Wir möchten auch 2026 wieder gemeinsam ins neue Jahr starten und laden alle Einwohnerinnen & Einwohner, Verbände und Vereine ein, die sich für das Leben in unserer Gemeinde interessieren.

Der Neujahrsempfang findet am Sonntag, den 11. Januar 2026, um 11 Uhr im Diekhuus, Strandpromenade 15, statt.

Bei einer kurzen Andacht, einem Glas Sekt sowie Kartoffelsalat mit Würstchen wollen wir das neue Jahr begrüßen. Für gute Stimmung sorgt die musikalische Begleitung von „Frühstücks-Beat“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Stefan Schwardt
Bürgermeister

Raymond Kiesbye
Tourismusleiter



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
VOM FACHMANN

WIR WÜNSCHEN ALLEN
KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN
EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES
JAHR 2026!

DIRK KOLBE & MITARBEITER
TEL 0 43 63 / 90 16 02
GÜLDENFELDSTR. 39
23738 HARMSDORF

GARTENGESTALTUNG & -PFLEGE
WEGE- & TREPPENBAU - TEICHBAU
PFLASTER- & NATURSTEINARBEITEN
GRÜNFLÄCHENPFLEGE, BAUMFÄLLUNGEN

ZUR ZEIT AKTUELL:
BAUMFÄLLUNGEN
OBSTBAUM- & GEHÖLZPFLEGE
WWW.GARTENKUNST-KOLBE.DE

**Komplette
Badezimmersanierung
aus einer Hand.
Tel. 0162 / 8732435**

**FELDENKRAISKURS
IN HAFFKRUG**
13. Januar - 14. April
dienstags 17:45- 18:55 Uhr
Info/Anm.: www.isabelkircher.de

Finde die Fehler!

Aktivität der Woche: Neujahrsspaziergang Plus



Im rechten Bild sind 6 Fehler versteckt.

In unserem Bilderrätsel stellt der reporter immer am Samstag eine „Aktivität der Woche“ vor, die man bei uns in der Region erleben kann. Dabei erhält man nicht nur interessante Impulse, sondern kann sich gleichzeitig auch auf Fehlersuche begeben. Illustratorin Nele Maack aus Hamburg zeichnete dafür wieder exklusiv eines ihrer beliebten Bilderrätsel.

Das reporter-Team wünscht viel Spaß beim Rätseln.

Heute empfehlen wir, einen ausgiebigen Spaziergang in das neue Jahr zu machen.

Der Neujahrsspaziergang hat seinen ganz eigenen Zauber. Die Luft ist frisch, der Himmel oft klar, und auch einige Tage nach der lauten Silvesternacht liegt eine besondere Ruhe über

den Straßen, Wegen und Grünflächen. Es ist der Moment, in dem das neue Jahr langsam ankommt und man selbst ein paar Schritte Abstand vom Trubel der vergangenen Tage gewinnt. Trotz vieler Aufräumarbeiten fallen beim Gehen immer noch Hinterlassenschaften aus der Silvesternacht ins Auge. Reste von Böllern, leere Batterien, abgeschossene Raketenhülsen, zerfetzte Pappe und bunte Plastikstücke liegen häufig noch immer auf Gehwegen, in Beeten oder am Strand. Spuren einer kurzen Nacht, die aber deutlich länger bleiben, wenn sie niemand wegräumt. Gerade jetzt, wenn noch kaum Betrieb herrscht, sind diese Überbleibsel besonders sichtbar. Wer den Winterspaziergang nutzt, um hier und da ein paar Teile aufzuheben, hilft ganz nebenbei.

Eine Raketenhülle vom Weg, ein paar Papierreste aus dem Gras, leere Verpackungen in den nächsten Mülleimer. Es braucht keine große Aktion und keine langen Reden. Schon kleine Handgriffe sorgen dafür, dass Wege wieder sauber werden und Tiere nicht mit dem Müll in Kontakt kommen. So verbindet sich Bewegung an der frischen Luft mit einem guten Gefühl. Der Spaziergang wird zu einem stillen Beitrag für die Umgebung, in der man lebt. Vielleicht ist genau das ein schöner Start ins neue Jahr. Mit offenen Augen, einem kurzen Innehalten und der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, noch bevor der Alltag wieder beginnt. (gm)

Sudoku

Füllen Sie die Felder so aus, dass jede Zeile, jede Spalte und jedes Quadrat aus 3 mal 3 Kästchen die Zahlen 1 bis 9 nur je einmal enthält.

leicht

		6					7	8
			3				6	9
				2	8			
		8	2	6			4	
6	9					7	1	
4				5	7	8		
			5	3				
1		5				9		
7	8					5		

schwer

5		2				3	4	
4	1		9			7	5	8
			2		5			
	6			8			9	
			7		3			
6	8	4			2		1	5
2	5					8		3

Damm zur Landgewinnung im Watt	Teilnahmelosigkeit	Lichtfülle	zu keiner Zeit	ausführen, verrichten	dt. Komponist (Werner)	Großmutter	tschechische Hauptstadt	schmal; begrenzt
Leid, Schmerz				ein Nestorpapagei	Stadt in Schleswig-Holstein	Witz, Scherz (englisch)	regsam und wendig	
englisches Bier								
TV-, Radiosender (Abk.)			nicht bei Trost (ugs.)				Abkürzung für Minute	fischähnliches Wirbeltier
Ausruf d. Freude, Lustigkeit		einerlei; gleichartig					franz. männlicher Artikel	griech.-römischer Gott
großes Gewässer	Schall, dröhnen-der Klang; Echo	Aufzug, Fahrstuhl						
Wendemanöver beim Segeln							Schwur	
				geschickte Täuschung	Triebwagen der Eisenbahn	persönl. Fürwort (zweite Person)	US-Filmstar: ... Cruise	griechischer Hirten-gott
eine der Kleinen Sunda-inseln		heiter, vergnügt				fettig, schmierig	rumän. Währungs-einheit	
Senkblei			unnütze, wertlose Gegenstände				feierliches Gedicht	

MEET'n'MOVE
 FREIZEIT & EVENTHALLE

AXTWERFEN · BOWLING · BILLARD · DARTS

KOMMT RUM UND GÖNNT EUCH 'NE GUTE ZEIT!

SPANNUNG, SPAß & ERFOLG!

KICKER · TISCHTENNIS · MINI-BASKETBALL

AM FAHRENKROG 12 INFO@MEET-N-MOVE.DE
 SIERKSDORF 04563 47 88 217

Made in Neustadt: Winterlied „Snowman“

Neustadt. Mit „Snowman“ präsentiert der Musiker Andreas Brunion ein neues Winterlied, das seine Wurzeln in Neustadt hat. Entstanden ist der Song aus einer ebenso persönlichen wie kreativen Ausgangssituation: einem geerbten Keyboard des Onkels, ausgestattet mit vorprogrammierten Sounds und Rhythmen – darunter auch klassische Weihnachtsklänge wie „Christmas I“ und „Christmas II“, samt Glöckchen und Schlittenfahrt-Atmosphäre.

In einem kühlen, etwas chaotischen Kellerraum nahm die Idee Gestalt an. Gedanken und Melodien kamen „wie Schneeflocken angeflogen“, wurden spontan notiert, ausprobiert, verworfen und wieder aufgegriffen. Ein kreativer Prozess voller Spielfreude, Zweifel und Begeisterung begann: Reime wurden gesucht, Melodien angepasst, Pausen eingelegt – und am nächsten Tag mit frischem Ohr weitergearbeitet. Rückmeldungen von Zuhörenden wurden geprüft, kritische Stimmen durchaus ernst genommen, ohne den eigenen künstlerischen Kern zu verlieren. Am Ende stand die „diebische Freude“ über etwas völlig Neues: ein Winterlied, ein moderner Schlager rund um die Figur des „Snowman“. Dieser stellt sich selbstbewusst vor: „Ich bin der Snowman und mache für euch Schnee, Mann!“ Doch der Snowman bleibt nicht allein – mit dem „Dropman“ taucht ein Spielverderber auf, und auch der „Iceman“ darf in der meteorologischen H₂O-Abteilung nicht fehlen. Seinen ersten Praxistest bestand das Lied in der Wintersaison 2023/24. Ein Kinderchor, der regelmäßig mit Andreas Brunion probt, nahm „Snowman“ begeistert auf und sang das Stück bei jeder Probe auf eigenen Wunsch. Damit war der Wunsch geboren, das Lied zu produzieren.



Acht Mädchen übernahmen die Chorstimmen, als Solist ist Justin-Willi Jörg Drews aus Schwerin zu hören.

Da klassische Wege mit Band und Studio aus finanziellen Gründen nicht möglich waren, entschied man sich für einen modernen Ansatz: Die musikalische Grundlage und das Arrangement wurden KI-basiert erstellt, der Gesang jedoch bewusst real eingesungen. Die Aufnahme fand im November

2025 in einem akustisch sehr trockenen Klassenzimmer statt.

Der Song „Snowman“ ist auf dem YouTube-Kanal „Brunicello“ veröffentlicht. Nun warten alle Beteiligten gespannt – nicht nur auf Klicks und Zuhörer, sondern vor allem auf eines: Schnee. (red/mg)

31. reporter-Cup bringt Budenzauber nach Neustadt Hallenfußball am 10. Januar in der Gogenkrog-Halle

Neustadt. Der reporter-Cup kehrt zurück: Am Samstag, dem 10. Januar steigt in der Neustädter Gogenkrog-Halle die 31. Auflage des traditionsreichen Hallenfußballturniers. Veranstalter vom SV Schashagen-Pelzerhaken gemeinsam mit dem reporter, dürfen sich Zuschauer auf spannende Spiele, faire Wettkämpfe und beste Hallenfußball-Atmosphäre freuen.

Regionales Teilnehmerfeld

Acht Mannschaften aus der Region des reporters Neustadt kämpfen um den Wanderpokal und wurden vom Vereinsvorstand in zwei Gruppen gelost. In Gruppe A treten der SV Schashagen-Pelzerhaken, SC Cismar, BCG Altenkrempe und der FC Riepsdorf an. Gruppe B bilden der

SV Hansühn, Titelverteidiger TSV Schönwalde, der TSV Neustadt sowie der TSV Dahme. Die Gruppensieger ziehen ins Halbfinale ein, das Finale wird im K.-o.-Modus über Kreuz ermittelt. Der Turnierstart ist für 15 Uhr mit offizieller Begrüßung und Hallenregeln angesetzt, der erste Anpfiff erfolgt um 15.15 Uhr. Gespielt wird in der Gruppenphase jeweils 14 Minuten, ab dem Halbfinale zweimal zehn Minuten. Das Turnierende ist gegen 20 Uhr geplant.

Neben attraktivem Hallenfußball warten auch Preise auf die Teams: Der Sieger erhält 150 Euro, Platz zwei 100 Euro, der Dritte 50 Euro. Die übrigen Mannschaften dürfen sich über eine Mettwurst freuen, zu-

dem ist für Getränke gesorgt. Pokale werden außerdem an den besten Torschützen und den besten Torwart vergeben. Der Eintritt kostet 4 Euro und beinhaltet ein Rubbellos.

Jugendturnier am Sonntag

Am Sonntag, dem 11. Januar gehört die Halle dem Nachwuchs. Ab 9 Uhr findet das D-Jugend-Turnier der SG Schashagen/Pelzerhaken/Altenkrempe statt. In zwei Gruppen spielen unter anderem der TSV Neustadt, Eutin 08, der TSV Lensahn und die JSG Fehmarn. Hier stehen Fairplay und die Förderung des Jugendfußballs im Mittelpunkt. Das Turnier endet gegen 13.30 Uhr. (mg)

Frühstück bei der AWO

Lensahn. Das nächste Frühstück bei der Arbeiterwohlfahrt Lensahn findet am Montag, dem 12. Januar in der Bürgerbegegnungsstätte der AWO-Lensahn, Dr. Julius-Stinde-Str. 11a, statt. Beginn ist um 9 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen bitte bei Ute Estermann unter Tel. 04363/2489. (red)



Nur HIER in Grömitz!



*Ein frohes
neues
Jahr!*

Kirchenstraße 37 | Grömitz
☎ 0 45 62 - 255 88 15
groemitz@baeren-treff.de



FRAUEN SAUNA

jeden 1. Montag
im Monat ab 16 Uhr



Grömitzer Welle
Meer erleben – Mehr genießen

**NEU AB 2026:
FRAUEN SAUNA**

- jeden 1. Montag im Monat
- Zutritt zur Sauna ab 16 Uhr
exklusiv für Frauen
- 1 Glas Sekt im Eintrittspreis
für alle Frauen inklusive
- Aufgüsse & Peeling-Zeremonien
- entspannte Wellnessmomente

Tel.: 04562 / 256 247
www.groemitzer-welle.de

700 Euro an den Deutschen Kinderschutzbund

Spende vom Tanzkreis Kellenhusen



Spendenübergabe im Gemeindehaus.

Kellenhusen. Im Rahmen der 30. Tanztee-Veranstaltung im Evangelischen Gemeindehaus Kellenhusen überreichten Beate Ruge und Leila Concetti einen Spendenscheck in Höhe von 700 Euro an den Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein und dessen 1. Vorsitzende Mechthild Piechulla.

Der Betrag kommt hilfsbedürftigen Familien in der Region zugute. Traditionell wird beim Tanztee am Ende eines jeden Jahres der gesammelte Spendentopf für einen guten Zweck geleert – eine Geste, die soziales Engagement und Gemeinschaftssinn verbindet.

Der Tanztreff besteht bereits seit drei Jahren und findet jeden dritten Sonntag im Monat von 16 bis

18 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen wird gemeinsam getanzt und gesellig Zeit verbracht. Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch jederzeit willkommen. Der Tanzkreis hat sich inzwischen zu einer festen Größe im Gemeindeleben entwickelt und zeigt, wie gemeinsames Tanzen Freude bereitet und gleichzeitig Gutes bewirken kann. (red/mg)

DIE REPORTER-APP

IMMER SOFORT INFORMIERT

der
reporter

- Die aktuellen Schlagzeilen
- Alle Veranstaltungen auf einen Blick
- Angebote und Neuigkeiten aus der Region

Hier die App laden für Android und iPhone:

» KOSTENLOS
» SCHNELL
» AKTUELL

Laden im
App Store
JETZT BEI
Google play



Abschmücken der Schmück-Mich-Bäume

Neustadt. Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Privatpersonen, Gewerbetreibende, Vereine und Kindertagesstätten an der Aktion „Schmück-mich-Bäume“ beteiligt. Auf Einladung des Neustädter Stadtmarketings wurden erneut Bäume in der Innenstadt sowie im Hafenbereich festlich dekoriert. Unter anderem gestalteten Kinder und Jugendliche des TSV Neustadt mit ihrer Volleyballmannschaft einen Baum vor der Kirche, thematisch passend zum Thema Volleyballsport. Auch der Neustädter Spielmanns- und Fanfarenzug beteiligte sich und schmückte einen Baum vor dem Rathaus. Die weihnachtlich geschmückten Bäume dürfen bis zum 6. Januar stehen bleiben. Am 7. Januar übernimmt der Neustädter Bauhof den Abtransport. „Das Neustädter Stadtmarketing freut sich, wenn sich auch beim Abschmücken mindestens ebenso viele Engagierte beteiligen“, sagt Andrea Brunhöber, Stadtmarketingkoordinatorin. Gut erhaltene Deko kann gesichert und für das kommende Jahr aufbewahrt werden. Wer keine Lagermöglichkeiten hat, kann den Schmuck beim Stadtmarketing einlagern lassen. Dort werden die Materialien sortiert und bis zur nächsten Schmück-mich-Runde in den Winterschlaf geschickt. (red)

Neustädter Lions unterstützen inklusives Musikprojekt

500 Euro für „unMöglich 2.0“

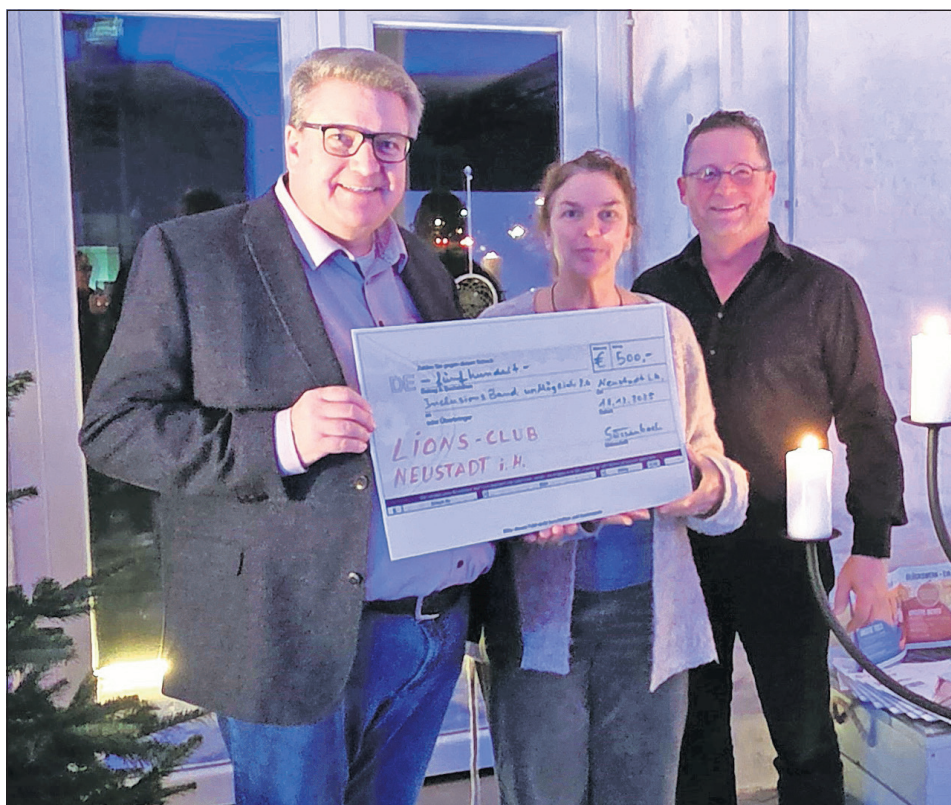
11

03.01.26

www.der-reporter.de

Neustadt. Ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion. Das inklusive Musikprojekt „unMöglich 2.0“ wurde von den Neustädter Lions mit einem Zuschuss von 500 Euro unterstützt. In der Band musizieren Menschen mit und ohne Beeinträchtigung mit großer Begeisterung, Offenheit und Freude gemeinsam. Die Spende ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Anschaffung eines neuen E-Pianos, das die musikalische Arbeit des Projekts nachhaltig bereichern wird. Ins Leben gerufen wurde „unMöglich 2.0“ vom musikalischen Leiter Torsten Lengsfeld, der gemeinsam mit Freundinnen und Freunden die Idee entwickelte, Menschen mit und ohne Behinderungen voraussetzungslos miteinander zu verbinden. Der bewusst gewählte Name der Band soll Mut machen und zeigen, dass oft nicht die Möglichkeiten begrenzt sind, sondern unsere Vorstellung davon. Nichts ist unmöglich. Das Projekt eröffnet vielfältige Teilhabemöglichkeiten durch Musik als universelle Sprache. Ob mit handelsüblichen Instrumenten, selbstgebaute Klangkörpern oder körpereigenen Ausdrucksformen: Jede und jeder findet hier einen Platz. Im Mittelpunkt stehen dabei Lebensfreude, Gemeinschaft und die Lust am gemeinsamen Musizieren. „unMöglich 2.0“ trägt die Idee der Inklusion über Konzerte, Benefizveranstaltungen, Diskussionsrunden, Kooperationen mit Kunstschaffenden in die Gesellschaft. Gleichzeitig stärkt das Projekt das ehrenamtliche Engagement und fördert Begegnungen auf Augenhöhe.

Die Band freut sich über weitere Unterstützung, um die Anschaffung des E-Pianos zu realisieren und das erfolgreiche Projekt weiter wachsen zu lassen. Interessierte, die diese Idee unterstützen möchten, können Kontakt aufnehmen unter unmoeglich2.0@web.de. (red)



Der Präsident des Lions Clubs Neustadt Dirk Süssenbach (lks) mit Karmen Funk und Torsten Lengsfeld von der Band „unMöglich 2.0“.

der reporter 31.CUP

Sa.,
10.01.
2026

ab 15.00 Uhr

Gogenkrog-Halle, Neustadt in Holstein



Teilnehmende Mannschaften:

- ✓ SV Schashagen-Pelzerhaken ✓ SC Cismar
- ✓ BCG Altenkrempe ✓ FC Riepsdorf
- ✓ SV Hansühn ✓ TSV Schönwalde
- ✓ TSV Neustadt ✓ TSV Dahme



der
reporter

SV Schashagen-Pelzerhaken

Eintritt: 4,-€
inkl. 1 Rubbellos

Glückwunsch

Wir gratulieren unserer Verteilerin

Marita Strunge

**der
reporter**

recht herzlich zum Geburtstag
und wünschen alles Gute.
Das „reporter“-Team



Erste polizeiliche Silvesterbilanz

Ostholstein. Die überregionalen Nachrichten sind gesäumt von Meldungen über Vorfälle in der Silvesternacht. Auch die Polizei in Ostholstein zieht eine erste Bilanz. Im Kreisgebiet rückten die Beamtinnen und Beamten zu insgesamt 64 Einsätzen aus, zum Vergleich: 2024/2025 waren es 47.

Die Silvesternacht sei für die Polizei „durchgehend ausgelastet“ gewesen. Die Einsatzkräfte hätten sich auf Feierlichkeiten, größere Personengruppen sowie Zuschaueransammlungen bei Feuerwerken zum Jahreswechsel eingestellt und wie in den Jahren zuvor den Streifen- und Präsenzdienst im Kreisgebiet erhöht. Dabei sei es im Verlauf des Tages bis zu Mitternacht bereits zu diversen silvester-typischen Einsätzen gekommen. Wie in den Vorjahren auch ging es bei der Mehrzahl der Einsätze um den unsachgemäßen Umgang mit Feuer-

werkskörpern. So meldeten Anrufer der Einsatzleitstelle vermehrt Würfe mit Böllern oder das Abbrennen von Raketen in Richtung von Häusern und Fahrzeugen sowie brennende Mülleimer und Hecken. In Grömitz blockierten gegen 22 Uhr in Höhe einer Gaststätte in der Wicheldorfstraße mehrere Personen die Fahrbahn und warfen mit Böllern. Teilweise wurden auch Feuerwerksverbotszonen ignoriert und Feuerwerkskörper in unmittelbarer Nähe von Reetdachhäusern oder landwirtschaftlichen Betrieben mit Tierhaltung gezündet. So etwa ebenfalls in Grömitz, wo kurz nach Mitternacht eine größere Menschenmenge direkt vor einem Reetdachhaus Feuerwerkskörper abbrannte.

Die verschiedenen Veranstaltungen in den Ostseebädern seien hingegen ruhig und ohne herausragende polizeiliche Einsätze verlaufen. (red)

Familienanzeigen werden immer gelesen.

Begrenzt ist das Leben, doch die Erinnerung unendlich.

Wir trauern um

Hans-Adolf Roth

der im Alter von 91 Jahren am 09.12.2025 verstorben ist.

Hans-Adolf Roth war 55 Jahre Mitglied des CDU-Gemeindeverbandes Sierksdorf. Er hat dem CDU-Gemeindeverband in seiner ruhigen und besonnenen Art beständig die Treue gehalten. Wir waren uns seiner Unterstützung immer sicher.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner gesamten Familie und allen Angehörigen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

CDU Gemeindeverband Sierksdorf

Norbert Schimmer
Vorsitzender

Volker Weidemann
Fraktionsvorsitzender

Spiele-Treff öffnet sich für alle Interessierten

Neustadt. Der bisherige Frauen-Spiele-Treff öffnet sich ab sofort für alle Spielbegeisterten. Nachdem auch Männer Interesse an der Teilnahme bekundet hatten, wurde das Angebot erweitert und in „Neustädter Spiele-Treff“ umbenannt. Der nächste Spiele-Treff findet am Donnerstag, dem 8. Januar um 17.30 Uhr in der Stadtbücherei Neustadt, Waschgrabenallee 7, statt. Eingeladen sind alle, die Freude an Brett- und Kartenspielen haben. Eigene Lieblingsspiele können gerne mitgebracht werden, ebenso besteht die Möglichkeit, neue Spiele in geselliger Runde kennenzulernen. (red)

Tierschutz Oldenburg in Holstein und Umgebung e. V. von 1965

In tiefem Mitgefühl nehmen wir Abschied von unserem
langjährigen Vereinsmitglied

Hans-Walter Oldenburg

Herr Oldenburg war fast 18 Jahre Vorsitzender unseres Tierschutzvereins und hat das Tierheim sowie die Vereinsarbeit nachhaltig geprägt. Mit großem Engagement führte er unseren Verein zum Wohle der Tiere und setzte sich unermüdlich für ihren Schutz ein. Auch nach seiner Zeit als Vorsitzender blieb er über mehrere Jahre als Beisitzer und anschließend als treues Mitglied mit unserem Verein verbunden.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und allen Angehörigen.

**Der Vorstand
sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**



*Das Leben wurde zu eng -
nun ist Raum für Frieden.*

Wir nehmen Abschied von

Wolfgang Belbe

* 17. Mai 1951 † 24. Dezember 2025

Wir sind traurig

**Deine Maria
Carola und Michael
Maike mit Ville Karl**

Der Trauergottesdienst zur Einäscherung findet am
Dienstag, dem 6. Januar 2026, um 11:00 Uhr in der
Christuskirche zu Hansühn statt.

Vortrag bei der SHUG

Eutin. Archäologie und Geschichte „lebendig“ werden zu lassen, ist das Ziel der meisten archäologischen Freilichtmuseen. Die Erfahrungen aus der unmittelbaren Begegnung mit der Vergangenheit in diesen Museen, das Erlebnis beim praktischen Arbeiten mit prähistorischen Werkstoffen und (rekonstruierten) Geräten haben Menschen schon immer fasziniert. Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft - Sektion Eutin - lädt am Mittwoch, dem 7. Januar um 19 Uhr in die Eutiner Landesbibliothek, Schlossplatz 4, ein. Referent Dr. Rüdiger Kelm hält einen Vortrag zum Thema „Wikingerdörfer, Slawenburgen und Steinzeithäuser - Archäologische Freilichtmuseen in Mitteleuropa“.

Der Vortrag führt in die bereits im frühen 20. Jahrhundert beginnende Geschichte archäologischer Freilichtanlagen in Mitteleuropa ein und stellt die Vielfalt der Anlagen sowie ihre Ziele und Ansätze vor. Es wird eine virtuelle Reise zu ausgewählten Einrichtungen, die den Zeitraum von der Steinzeit über die Eisenzeit bis hin zur Wikingerzeit sowie dem Mittelalter abdecken.

Der Eintritt ist für Mitglieder aller SHUG-Sektionen sowie Studenten und Schüler frei, Nichtmitglieder zahlen 7 Euro. (red)



Der Anfang, das Ende, oh Herr, sie sind dein,
die Spanne dazwischen, das Leben war mein.
Und irrte ich im Dunkel und fand mich nicht aus,
bei dir Herr ist Klarheit und Licht ist dein Haus.

Es ist nie der richtige Zeitpunkt,
es ist nie der richtige Tag,
es ist immer zu früh.



Elke Grote

† 5. Dezember 2025

Karl-Heinz Grote

† 12. Dezember 2025

Ihr fehlt in unserer Mitte

**Anja, Christine, Heike T.,
Silke, Käthe, Jörg, Achim,
Heike und Bernhard**



Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes.



Elke Grote

geb. Ochs

** 8. März 1945 † 5. Dezember 2025*

Karl-Heinz Grote

** 28. Januar 1938 † 12. Dezember 2025*

Wir werden euch vermissen

*Nina mit Happy
Uwe und Bärbel
André*

sowie im Namen aller Angehörigen

*Die Trauerfeier an den Urnen findet am Donnerstag, dem 8. Januar 2026
um 14.00 Uhr im Bestattungshaus Mielke, Wagrienring 46, 23730 Sierksdorf statt.*

Die Urnenbeisetzungen erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

*Anstelle freundlich zugedachter Blumen- und Kranzspenden bitten wir
im Sinne der Verstorbenen um eine Spende zugunsten der
Stiftung Deutsche Krebshilfe unter der*

IBAN DE65 3705 0299 0000 9191 91 zum Kennwort "Elke Grote"

Mitgliederversammlung bei der FFW Suxdorf-Nienhagen

Suxdorf. Im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Suxdorf-Nienhagen hieß Wehrführer Thorsten Ahrens neben den aktiven Kameradinnen und Kameraden auch zahlreiche Mitglieder der Ehrenabteilung willkommen.

Der Abend stand ganz im Zeichen des Rückblicks auf das vergangene Jahr. Neben den geleisteten dienstlichen Einsätzen wurden auch die vielfältigen Veranstaltungen noch einmal in Erinnerung gerufen. Darüber hinaus erhielten die Anwesenden einen Ausblick auf 2026, in dem sowohl der neue Dienstplan als auch die anstehenden Termine vorgestellt wurden.

Beförderung von Kamerad Paul Oehmcke: Der stellvertretende Gemeindefeuerwehrführer Olav Meinert ernannte ihn vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann zwei Sterne. Abschließend brachte die Wehr ihren Dank gegenüber all jenen zum Ausdruck, die durch ihr Engagement, ihre Verbundenheit und ihr Mitwirken einen wichtigen Beitrag zum Dorfleben in Suxdorf-Nienhagen leisten. (red)



Olav Meinert, Paul Oehmcke und Thorsten Ahrens (v. lks.).

Familienanzeigen
werden immer gelesen.

Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen!



Dörte Hofmann

Du wirst uns sehr fehlen!
Deine Irina, Sven und Elisa

*So ist es auf Erden:
Jede Seele wird geprüft und wird auch getröstet.
Fjodor Dostojewski*

Wir haben im engsten Familienkreis
Abschied genommen von

Brunhilde Klippstein

geb. Nagel
* 08.07.1948 † 10.12.2025

Wir werden Dich vermissen
Deine Familie

Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Voller Trauer müssen wir Abschied nehmen von

Karin Schulze

geb. Zeidler

* 19. Februar 1938 † 25. Dezember 2025



In liebevoller Erinnerung

Dieter
Natalie und René mit Oliver und Mark
Nicole mit Brandon und Bradley

Die Seebeisetzung findet in aller Stille statt.

Grube, im Dezember 2025

*Du bist zu Deiner letzten Reise angetreten, dorthin
wo der Himmel das Meer berührt.
Mögest Du günstige Winde und ruhige See finden.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserem Vater und Großvater.



Klaus Henke

* 21.10.1935 † 23.11.2025

Lutz und Anett Henke
Nils Henke und Sabine Keimer mit
Taliesin, Cai John, Friedrich und Philipp
Lars Henke und Alexandra Frank

Hamburg, im Dezember 2025

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



DRK: Blutspender gesucht

Kasseedorf. Auch im neuen Jahr werden Blutspender dringend gesucht. Der nächste Termin in Kasseedorf ist in der Alten Schulscheune am Dienstag, dem 6. Januar in der Zeit von 16 bis 19.30 Uhr. Um eine telefonische Terminreservierung unter 0800/1194911 oder www.blutspende.de wird gebeten. Bitte den Personalausweis mitbringen. Spontan entschlossene Blutspender sind ebenfalls willkommen. Im Anschluss an die Spende wird ein kleiner Imbiss angeboten. (red)



*Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.*

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Vater, meinem Bruder und Schwager

Klaus-Heinrich „Paul“ Höhne

* 1. Februar 1955 † 18. Dezember 2025

Wir werden Dich sehr vermissen
**Inga, Gesa und Malte
Heinke und Wolfgang Hafemann**

Traueranschrift: Malte Höhne, Spaltsberg 13, 23730 Neustadt

Der Trauergottesdienst beginnt am Freitag, dem 9. Januar 2026, um 13.30 Uhr in der Friedenskirche zu Neustadt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was bleibt, sind liebevolle Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

In Liebe nehmen wir Abschied von

Anita Bargholz

geb. Loppnow

* 25. Oktober 1940 † 27. Dezember 2025

Wir vermissen Dich
**Petra und Thorsten
und alle, die sie lieb hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 9. Januar 2026 um 13.00 Uhr in der Klosterkirche zu Cismar statt.



Jahresrückblick 2025 - Ausblick 2026

Landrat Timo Gaarz zieht Bilanz für den Kreis Ostholstein

Eutin. Zahlreiche Veranstaltungen im Rahmen des „Ostholstein-Jahres - 55 Jahre Kreis Ostholstein“, Tage der offenen Tür und neue Beteiligungsformate stärkten den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und machten die Arbeit des Kreises Ostholstein transparenter.

Bevölkerungsschutz

Ein Schwerpunkt lag auf dem Bevölkerungsschutz. Der Kreistag beschloss unter Einbindung des Ehrenamts den Bau eines Bevölkerungsschutzzentrums mit zwei Standorten in Bad Schwartau und Heiligenhafen.

Soziales und Inklusion

Auch der Schutz von Frauen und Kindern vor Gewalt blieb ein zentrales Anliegen. Zusätzliche Schutzplätze, erweiterte Beratungsangebote und neue gesetzliche Rahmenbedingungen verbesserten die Unterstützungsstrukturen im Kreis.

Mit dem Beschluss zum Neubau des Förderzentrums Kastanienhof setzte der Kreistag ein klares Zeichen für Inklusion und individuelle Förderung.

Infrastruktur und Verwaltung

Die Einweihung des Erweiterungsneubaus der Kreisverwaltung unterstrich den Anspruch an eine moderne, zukunftsfähige Verwaltung.

„Das Jahr 2025 hat den Kreis finanziell, infrastrukturell und gesellschaftlich stark gefordert. Gleichzeitig haben wir als Kreis Ostholstein Verantwortung übernommen, Prioritäten gesetzt und zentrale Strukturen für unseren Kreis ausgebaut. Vor dem Hintergrund dieser wichtigen Entscheidungen stärkt die gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Kreistag unseren Kreis Ostholstein insgesamt“, so Landrat Timo Gaarz.

Feste Fehmarnbeltquerung

Ein prägendes Thema ist und bleibt die Feste Fehmarnbeltquerung. Laut Angaben des Eisenbahnbundesamtes dauert der Bau des Fehmarnsundtunnels etwa 6,5 Jahre. Frühestens Ende 2032 wäre dieser Abschnitt nutzbar. Der Kreis Ostholstein erwartet von der Deutschen Bahn klare Aussagen zu den Auswirkungen auf die übrigen Streckenabschnitte für die Schienenanbindung der Beltquerung. „Eine zeitliche Entzerrung der Baustellensituation in Ostholstein könnte die Belastungen für Bevölkerung, Pendler, Wirtschaft und Tourismus deutlich verringern. Unser Kreis darf nicht abgekoppelt werden“, so Gaarz.

Zudem sprach sich der Kreistag gegen eine Übertragung der Straßenbaulast der Fehmarnsundbrücke auf den Kreis aus, sodass der Bund weiterhin für die Instandhaltung dieser transeuropäischen Verkehrsachse verantwortlich ist. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf rund 2,6 Millionen Euro.

Haushaltskonsolidierung

Angesichts steigender Ausgaben lag der Schwerpunkt 2025 auf der Haushaltskonsolidierung. Mit klaren Prioritäten sicherte der Kreis zentrale Aufgaben und soziale Angebote, während weiterhin in Bildung, Sicherheit, Digitalisierung und Infrastruktur investiert wurde.

Landrat Gaarz legte dem Haupt- und Finanzausschuss ein Eckwertepapier vor, das strikte Ausgabendisziplin und die Konzentration auf die Kernaufgaben vorsieht. Bereits im Haushaltsplan 2026 konnte damit das ursprünglich prognostizierte Defizit des Haushalts von 31 Millionen Euro auf 24,9 Millionen Euro reduziert werden. 4,8 Stellen wurden eingespart. „Wir reduzieren unsere Schulden, investieren in die zentralen Aufgaben wie Infrastruktur, Bildung und soziale Daseinsvorsorge und vermeiden zusätzliche Belastungen zulasten der Gemeinden und Städte“, erklärt Gaarz.

Ausblick 2026 - Landrat Timo Gaarz: „Staatsmodernisierung ja - mit klarer Stärkung der kommunalen Ebene“

Die bisherigen Herausforderungen für Ostholstein bleiben auch in 2026 die großen Handlungsfelder des Kreises mit Kreistag und Verwaltung. Der Landrat wirft allerdings zusätzlich für 2026 einen erwartungsvollen Blick nach Berlin.

Landrat Timo Gaarz begrüßt das Ziel der Bundesregierung, die Staatsmodernisierung entschlossen voranzutreiben. Die Einrichtung eines eigenständigen Bundesministeriums für Staatsmodernisierung sei ein wichtiges Signal. „Entscheidend wird nun sein, dass diese Modernisierung auch dort ankommt, wo staatliches Handeln täglich stattfindet – in den Kommunen“, betont der Landrat.

Aus Sicht des Landrates gehört dazu eine grundlegende kommunale Finanzreform. „Staatsmodernisierung funktioniert nur, wenn Aufgaben und Finanzierung zusammenpassen. Die kommunale Ebene muss dauerhaft auskömmlich und verlässlich ausgestattet sein, um ihre Verantwortung wahrnehmen zu können. Viele Kommunen stehen vor einem finanziellen Kollaps!“

Ein konkreter Reformschritt wäre aus Sicht von Gaarz die Schaffung einer festen eigenen Einnahmequelle für die Kreise, etwa durch einen prozentualen Anteil am Gesamt-Umsatzsteueraufkommen des Bundes. „Eine solche Regelung würde den Kreisen eine verlässliche Finanzbasis geben und die Kreisumlage perspektivisch als Einnahmequelle ablösen können“, so der Landrat. Das erhöhe die Planungssicherheit für alle kommunalen Ebenen und beende wiederkehrende Verteilungsdiskussionen zwischen Kreisen sowie Städten und Gemeinden. „Diese Debatten binden viel Zeit und Energie und gehören aus meiner Sicht nicht auf die kommunale Ebene.“

Ein weiterer zentraler Baustein moderner Staatlichkeit ist für den Landrat der Bürokratieabbau durch kommunale Experimentierklauseln. „Der Anspruch eines modernen Staates scheitert derzeit oft an starren gesetzlichen Vorgaben“, so Gaarz. Entgegen einer verbreiteten Annahme gebe es in vielen Bereichen keine echten Ermessensspielräume, sondern enge rechtliche Bindungen, die pragmatische Lösungen vor Ort verhindern.

Dabei gehe es ausdrücklich nicht um einen Kontrollverlust oder darum, Rechte auszuhöhlen.



Landrat Timo Gaarz gibt einen Ausblick auf das kommende Jahr.

„Experimentierklauseln öffnen nicht Tür und Tor für Abweichungen vom Recht. Sie bewegen sich innerhalb klarer gesetzlicher Leitplanken und der bestehenden verfassungsrechtlichen Vorgaben“, stellt der Landrat klar. Ziel sei es, Verfahren zeitlich befristet, transparent und überprüfbar zu erproben und erfolgreiche Modelle anschließend in allgemeine rechtliche Regelungen zu überführen. „Wir wissen auf kommunaler Ebene besser, an welchen Stellen Verfahren einfacher, effizienter oder passgenauer gestaltet werden können“, so Gaarz. Gerade in einem Flächenkreis wie Ostholstein sei es wichtig, regionale Unterschiede berücksichtigen zu können, ohne den Rechtsstaat zu schwächen. „Das ist kein Abweichen vom Recht, sondern ein moderner Weg, Recht durch Praxis weiterzuentwickeln.“

Für den Landrat ist klar: „Die Staatsmodernisierung der Bundesregierung ist richtig und notwendig. Wir brauchen verlässliche kommunale Finanzen, weniger Bürokratie und rechtssichere Handlungsspielräume für die kommunale Praxis.“ (red)

IMMOBILIEN-MARKT

Verkäufe

50 m / 2 Gehminuten zur Ostsee. 3-Zi.-App. mit gr. Terrasse. Kompl. eingerichtet. Barrierefrei. 465 T. €. www.deichblick-kellenhusen.de

Freistehendes EFH auf Fehmarn zu verkaufen ☎ 0152/53472473

Mietgesuche

2 Zi.-Whg. von Frau im Rentenalter dring. gesucht. 0151/58563254

Vermietung

2 Zi.-Whg., ca 48,5 qm, Kü., Bad, Keller, Blk., im Zentr. v. Grömitz, 535,-€ KM + NK, ab sof. zu verm. ☎ 0170/7329703

KFZ-MARKT



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

KFZ-MARKT

PKW, Busse, Wohnmobile
Am Hafen bekommen Sie die höchsten Preise.

Anrufen und wir kommen vorbei
01590/6141000

Zulassungsservice

Ankauf alle Pkw f. Export, Geländew., Busse, heil oder defekt
☎ 0172/4460151 Neustadt a. WE

Ankauf aller PKW, Toyota, Busse, Geländew., a.def. 04521/8489877

... und noch mehr Informationen..
Jeden Tag aktuell auf der-reporter.de

Sicherheit durch Sichtbarkeit



Der Grauschleier sollte schnell entfernt werden. Denn ein glänzendes Auto wird laut TÜV Rheinland bei diesigem Wetter bis zu vier Sekunden früher erkannt. Bild: iStock/jpbcpa

Im Winter in die Waschanlage? Da friert doch alles zu! So oder so ähnlich lauten die Kommentare, wenn es um Wagenpflege in der kalten Jahreszeit geht. Dabei wird oft vergessen, dass ein sauberes Fahrzeug auch mehr Sicherheit und längere Lebensdauer bedeutet.

Natürlich sollte niemand bei zehn Grad minus durch die Waschanlage fahren. Dann kann es anschließend wirklich Probleme mit angefrorenen Türgummis geben, auch wenn diese im Herbst mit Pflegemittel behandelt wurden. Außerdem ist es für einen unterkühlten Lack nicht gesund, wenn plötzlich 30 Grad warmes Waschwasser darüber geschüttet wird. Doch bei normalen Temperaturen um den Gefrierpunkt wie bei typischem Schmuddelwetter ist das kein Problem.

Denn der Grauschleier muss weg. Weil er sich wie eine Tarnkappe über das Auto legt: Eine Studie des TÜV Rheinland ergab, dass ein glänzendes Auto bei diesigem Wetter bis zu vier Sekunden früher erkannt wird – bei

80 km/h also 89 Meter. Eklatant ist auch der Zugewinn an eigener Sicherheit bei Dunkelheit. Die Kombination aus verschmutzten Scheinwerfern und Scheiben in Kombination mit Blendung durch das Licht des Gegenverkehrs reduzierte die eigene Sichtweite bei den Versuchen um 77 Prozent. Und auch das Tagfahrlicht strahlt heller aus sauberen Leuchten. Für optimale Sicht muss natürlich auch die Scheibenwaschanlage mit einwandfreien Wischern und einem guten, frostsicheren Winterreiniger bestückt sein. Wer da unsicher ist, welche Wischblätter die passenden sind oder vor der nicht immer ganz einfachen Montage zurückschreckt – die Werkstatt hilft gern weiter.

Ein weiteres Argument für regelmäßiges Waschen ist der Werterhalt. Denn mittlerweile liegt das Durchschnittsalter aller Pkw in Deutschland bei 10,3 Jahren. Damit dort nicht über kurz oder lang Rostschäden auftreten, sollte an Karosserie und Unterboden haftendes Streusalz stets sorgfältig abgespült werden. Dazu

eignet sich am besten ein Programm mit Unterbodenwäsche, das mit Hochdruck das aggressive Salz aus Ecken und Falzen entfernt. Und nicht die Vorwäsche vergessen, gerade im Winter klebt auch größerer Schmutz am Blech. Der muss zuerst runter, sonst gibt es Kratzer.

Und wer sein Auto länger fahren möchte, kann sich in seiner Werkstatt über weitere Rostschutz-Maßnahmen beraten lassen. Die sollten aber im Sommer stattfinden, wenn das Blech warm und trocken ist. Und keinesfalls bei zehn Grad minus. (red)

Autohaus Lange

GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz
PKW- und Transporter Service

Retliner Weg 69-75, 23730 Neustadt
Telefon +49 45 61 / 51 20-0
www.auto-lange.de info@auto-lange.de

friedrich
AUTOTEILE

Moderne Werkstattaufrüstung & geschultes Fachpersonal
Reparatur und Wartung nach Herstellervorgaben
Langjährige Erfahrung als freie Mehrmarkenwerkstatt
Verwendung von Original Markenersatzteilen
Viele Reparaturen sofort möglich

23730 NEUSTADT,
SIEKSDORFER STR. 13
TEL. (0 45 61) 65 61
www.friedrich-autoteile.de

NEU

NISSAN

AB SOFORT BEI UNS!

AUTO HAGEN Eutiner Straße 47
MARKUS HAGEN e. K. 23730 Neustadt
NISSAN IN NEUSTADT Tel.: 04561-9240
auto-hagen-neustadt.de

1a Autoservice Harry
Am Holm 78 · 23730 Neustadt i.H.
Tel. 04561 / 51150
www.autoservice-harry.de
anfrage@autoservice-harry.de
Reparaturen aller Pkw-Typen

Reifendienst **KG** **1a**
Täglich TÜV/
Dekra im Hause

Ob kleiner Lackschaden oder großer Unfall - WIR REPARIEREN DAS!

FRANK
Karsten Autolackierung
... und mehr! GmbH

Hilfe im Schadenfall
Schnell. Professionell. Servicestark.
Tel. 04363 / 3591 - www.karsten-frank.de

Reparaturen und Service
aller Fahrzeugmarken
AUTO-SERVICE
Reher

preiswert, schnell und zuverlässig
u.a. Spezialist für italienische Fahrzeuge

- Reifenservice
- Steinschlagreparatur kostenlos*
* für Kaskoversicherte

Oldenburger Str. • 23730 Neustadt • Tel.: 04561 / 9514

Mitsubishi in Neustadt
Vertragshändler, Meisterbetrieb

- PKW u. Leicht-LKW - Verkauf aller Hersteller
- Unfallinstandsetzung aller Hersteller
- Reparatur aller Hersteller
- Elektromobilitätspartner
- Pkw-Anhänger Reparatur
- Gebrauchtwagen mit Garantie
- Pkw-Reifenservice
- TÜV-Prüfstelle - Glasschäden

MITSUBISHI MOTORS **GWM** **TOB** **MARKEN SPEZIALIST**

AUTOHAUS HERZOG
Autohaus Herzog GmbH & Co. KG
Oldenburger Str. 24 · Neustadt
Tel. 04561 / 5100-0 · mitsubishi-herzog.de

WAT? DIGI-KOMBI?

... Wir machen aus Ihrer Print-Anzeige ein

INTERAKTIVES, DIGITALES WERBEMITTEL

auf der-reporter.de mit unserer neuen Digital-Kombi

- ➔ mehr REICHWEITE
- ➔ auf ALLEN SEITEN
- ➔ inkl. VERLINKUNG
- ➔ gute SICHTBARKEIT
- ➔ mehr KUNDENKONTAKTE
- ➔ inkl. ANRUFFUNKTION
- ➔ inkl. google-ROUTENPLANUNG

für 7 Tage nur

49,- €

www.der-reporter.de
04561-51700
info@der-reporter.de

der
reporter





Schokolade macht glücklich - Torten und Kaffee auch!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine flexible

hauswirtschaftliche Betriebsleitung (m/w/d)

- in Voll- oder Teilzeit
- angenehme Arbeitszeiten, kein Teildienst

• mögliche Aufgabengebiete: Service im Café, Herstellung von Torten und Kuchen, Verkauf im Hofladen etc.

Küchenhilfe (m/w/d)

- in Voll- oder Teilzeit
- saisonal oder ganzjährig

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter www.hof-mougin.de oder telefonisch 04562/223310 oder über info@hof-mougin.de

KIRCHE IN OSTHOLSTEIN
AM FRISCHEN WASSER



Möchten Sie uns vervollständigen?

Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein sucht zum nächstmöglichen Termin eine Teamassistentin (m/w/d) in der Bauabteilung unbefristet in Teilzeit mit 25,0 Wochenstunden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.kirchenkreis-ostholstein.de/stellenausschreibungen.

Wir suchen ab sofort einen motivierten

Gärtner (m/w/d),

der mit Fachkenntnis und Freude unser weitläufiges Gelände pflegt, weiterentwickelt und unser Team unterstützt.

Eine Dienstwohnung kann gestellt werden.

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! E-Mail: kontakt@guteinhaus.de

Reinigungskraft

(m/w/d)

für Treppenhausreinigung gesucht
(Zentrum von Neustadt i.H.)

1x wöchentlich 2 - 3 Stunden
sehr guter Stundenlohn
zu sofort oder später
Tel.: 0173 / 5 30 24 10



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams freundliche **Servicekräfte (m/w/d)**

- in Voll- oder Teilzeit
- angenehme Arbeitszeiten, kein Teildienst
- gerne sowohl Fachkräfte in leitender Position, als auch Berufsanfänger, Schüler/-in, Student/-in



Für unseren Hofladen suchen wir eine freundliche **Verkaufskraft (m/w/d)**

- in Voll- oder Teilzeit
- saisonale oder ganzjährige Beschäftigung möglich

... oder ein **Allroundtalent (m/w/d)**
für Café und Hofladen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ziegelhof, 23743 Grömitz
Tel. 04562/223310 | info@hof-mougin.de | www.hof-mougin.de

Gürtelprüfungen im Karate Dojo Itosu



Neustadt. Zum Jahresende fanden im Karate Dojo Itosu Neustadt bestandene Gürtelprüfungen statt. **Weiß-gelber Gürtel:** Erik Schönhoff, Enna Baumann, Finn Henning Bernstein und Zoe Stapelfeldt. **Orange-gürtel:** Lotte Frischmuth, Ronja Schade und Waris Singh Padda. **Grüner Gürtel:** Germa Bohner und Claudia Balzer. **1. violetten Gürtel:** Suzette Wesp, Vanessa Wesp und Jesper Zabor. **2. violetter Gürtel:** Sophie Bohner. **Brauner Gürtel (3. Kyu):** Claudia Nielsen, Thiara Reichert und Piet Müller. (red)

Weihnachtsfeier eskaliert

Neustadt. Ganz und gar nicht besinnlich verlief der 2. Weihnachtstag für einen Polizeibeamten sowie den Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma. Beide mussten mit Verletzungen ins Krankenhaus gebracht werden. Vorausgegangen war ein Vorfall bei einer Weihnachtsfeier, bei dem ein stark alkoholisierte Gast Sachschäden verursacht haben soll. Wie die Polizei mitteilt, soll der 20-jährige Ostholsteiner gegen 4 Uhr bei einer Veranstaltung zwei Blumenkübel umgestoßen und dadurch ein parkendes Auto beschädigt haben. Als er sich gegenüber dem Sicherheitsdienst weigerte, seine Personalien anzugeben, wurde die Polizei hinzugezogen. Auch nach Eintreffen der Beamten zeigte sich der Mann weiterhin unkooperativ. Zwei Polizisten und ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes mussten ihn schließlich zu Boden bringen, um ihn festzuhalten. Dabei zog sich ein Polizeibeamter eine

schwere Beinverletzung zu. Parallel dazu kam es zu einem weiteren Zwischenfall: Ein bislang unbeteiligter Gast schlug einem Sicherheitsbediensteten ins Gesicht. Dieser fiel zu Boden und verletzte sich am Kopf. Beide Verletzten wurden zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Den Beamten gelang es schließlich, den 20-Jährigen trotz erheblicher Gegenwehr in den Streifenwagen zu setzen. Dabei soll er die Polizisten fortlaufend beleidigt haben. Der junge Mann stand laut Polizei deutlich unter Alkoholeinfluss. Ihm wurde auf der Wache eine Blutprobe entnommen, die Nacht verbrachte er im Gewahrsam. Die Polizei ermittelt nun gegen den 20-Jährigen wegen des Verdachts des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte sowie wegen Beleidigung. Gegen eine weitere Person wird wegen Körperverletzung ermittelt. (red)

Stellengesuche

Maler (Frührentner) sucht Arbeit
☎ 0157/57837962

jobs.der-reporter.de

Die **Gutsverwaltung Einhaus** (Nähe Harmsdorf) sucht eine zuverlässige und engagierte

Bürokauffrau (m/w/d)

zur Unterstützung unseres Verwaltungsteams.

Die Stelle umfasst **20 Stunden pro Woche** und bietet **flexible Arbeitszeiten**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen per E-Mail an: kontakt@guteinhaus.de

Zeitungszusteller (m/w/d) in

Scharbeutz

ab 13 J. gesucht.

Jetzt bewerben unter **WhatsApp: 0160-90608309**

oder einfach anrufen unter

Tel.: 04561-517029

der reporter

Gottesdienst

Stadtkirche Neustadt

4.1. 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Glindmeier

Kapelle Pelzerhaken

4.1. 18 Uhr: Gottesdienst, Pastor Glindmeier

IMPRESSUM der reporter am Wochenende

für Neustadt, Grömitz, Cismar, Kellenhusen, Dahme, Grube, Lensahn, Harmsdorf, Hansühn, Mönchneversdorf, Schönwalde, Kasseedorf, Gömnitz, Süsel, Scharbeutz, Haffkrug, Sierksdorf sowie alle in diesem Gebiet liegenden Ortschaften.

Reichweite für Ihren Werbeerfolg.

Auflage der reporter Print:

34.000 (bis zu 38.000 Sommerauflage)

Online je Woche (letzte 5 Monate):

ePaper Neustadt: > 5.000 Leser

Page Impressions: 156.000

Leser: 22.000

Facebook Follower: über 15.300

Instagram Follower: über 5.000

Anzeigen/Online:

Jenny Beyer-Klug, Martin Böhnke, Nicole Hagen, Simon Krüger, Sven Muchow, Till Muchow, Ines Rosenow, Michael Scheil, Wiebke Sell

Redaktion/Social Media:

Alexander Baltz (ab), Marco Grümmmer (mg), Marlies Henke (he), Kristina Kolbe (ko), Gesche Muchow (gm), Uwe Muchow (um)

Red./Termine:

Petra Remshardt

Vertrieb: Jürgen Koch, Maik de Paula

Verantwortlich:

Sven Muchow, Uwe Muchow

Druck: Druckhaus Walsrode

Layout/Satz: Balticum Verlag

Gültige Anzeigenpreisliste: 01/2026

Annahmeschluss für Anzeigen und Redaktion: für Mittwoch, montags 18 Uhr für Samstag, donnerstags 18 Uhr bei Kombinationsanzeigen mit anderen reportern sowie bei Sonderseiten bereits drei Werktage vor Erscheinen.

Öffnungszeiten: Mo., Di. + Do. 8.30 - 18.00 Uhr, Mi. 8.30 - 16.00 Uhr, Fr. 8.30 - 15.30 Uhr

Für Hörfehler, die bei der telefonischen Aufgabe von Annoncen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annoncen-Rechnung verpflichtet.

Herausgeber und Verlag:

BALTICUM
VERLAGSGESELLSCHAFT UND WERBEAGENTUR GMBH

23730 Neustadt · Hochtstr. 19

Tel. (0 45 61) 51 70-0 · Fax 51 70 90

23723 Neustadt Postfach 1369

www.der-reporter.de · www.balticum.de

E-Mail: info@der-reporter.de

Redaktion: ..redaktion@der-reporter.de

UNSERE ANNAHMESTELLEN:

Herzstück Schönwalde,

Eutiner Str. 3a, 23744 Schönwalde

Leserbriefe werden, sofern sie nicht eine bezahlte Anzeige darstellen, nicht im reporter abgedruckt, sondern online auf www.der-reporter.de veröffentlicht, wenn sie nicht rechtswidrige Inhalte oder Beleidigungen enthalten.

„Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.“

Neuapostolische Kirche Neustadt, Ziegelhof 9

4.1. 10 Uhr: Gottesdienst

Freie ev. Gemeinde

Neustadt,

Am Binnenwasser 5

4.1. 10.30 Uhr: Gottesdienst

Kath. Kirche St. Johannes-Kirche, Neustadt

www.pfarrei-st-vicelin.de

4.1. 11 Uhr: Hl. Messe -

Entsendung der Sternsinger

7.1. 17 Uhr: Hl. Messe

St. Laurentius Kirche Süsel

4.1. 10 Uhr: Gottesdienst mit

Abendmahl, Pastor Hieber

Strandkirche Scharbeutz

4.1. 11.15 Uhr: Gottesdienst mit

Abendmahl, Pastorin Schlapkohl

St. Nicolaikirche Grömitz

www.ev-kirche-groemitz.de

4.1. 11 Uhr: Neujahrsandacht,

Pastor Lorenzen

4.1. 15 Uhr: Verabschiedung

Pastorin Zuschneid-Dorn

St. Petri-Kirche Kellenhusen

4.1. 9.30 Uhr: Abendmahlsgot-

tesdienst, Pastor Kiersch

St. Stephanus Kirche Dahme

3.1. 17.30 Uhr: Vorabendmesse

im Gemeinderaum

Freie ev. Gemeinde Lensahn

4.1. 10.30 Uhr: Gottesdienst

Kirchspiel Bungsberg

4.1. 9.30 Uhr: **Hohenstein:**

Gottesdienst mit Abendmahl,

Pastor Pulsfort

4.1. 11 Uhr: **Hansühn:**

Gottesdienst mit Abendmahl,

Pastor Pulsfort

4.1. 11 Uhr: **Lensahn,**

Gemeindehaus: Gottesdienst mit

Abendmahl, Pastor Reimann

4.1. 9.30 Uhr: **Schönwalde,**

Gemeindehaus: Gottesdienst mit

Abendmahl, Pastor Reimann

Apotheken-Notdienst

ganztags 8 - 8 Uhr

www.aksh-notdienst.de

Tel. 0800/0022833

Mobil: 22833

3.1. Markt-Apotheke, Neustadt,

Am Markt 5, Tel. 04561/51960

4.1. Meeresstrand-Apotheke,

Scharbeutz, Badeweg 1,

Tel. 04503/72220 und

Apotheke am Neuen Markt,

Oldenburg, Kuhtorstr. 24,

Tel. 04361/3401

5.1. Einhorn-Apotheke,

Schönwalde,

Oldenburger Str. 19,

Tel. 04528/1001 und

Lilien-Apotheke, Stockelsdorf,

Segeberger Str. 15,

Tel. 0451/498490

6.1. Wagrien-Apotheke,

Lensahn, Eutiner Str. 8-10,

Tel. 04363/9055040 u.

Apotheke Sereetz,

Schwartauer Str. 1,

Tel. 0451/391972

7.1. Apotheke Eutin,

Industriestr. 5a,

Tel. 04521/7782783 und

Hubertus-Apotheke, Oldenburg,

Markt 2, Tel. 04361/2208

Zahnarzt-Notdienst

www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de

- Alle Angaben ohne Gewähr -

MEYER

HAUSTECHNIK

Störungsdienst

Neustadt Grömitz

04561 5210333 04562 1819920

Alle Defibrillatoren in unserer Region finden Sie unter:

www.der-reporter.de/defibrillatoren



Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KVSH

Bundesweit einheitliche Rufnummer

116 117

Leitstelle

Mo., Di., Do. 18 - 8 Uhr am Folgetag

Mi., Fr. 13.00 - 8.00 Uhr

Sa., So., feiertags

ganztags 8.00 - 8.00 Uhr

Allgemeinärztliche Anlaufpraxen

Schön Klinik Neustadt, Am Kiebitzberg 10

Nebensaison (Oktober - März)

Mittwoch und Freitag: 17.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 10.00 - 15.00 Uhr

Ameos Klinikum Oldenburg, Mühlenkamp 5

Hauptsaison (April bis Oktober):

Mittwoch und Freitag: 17.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 10.00 - 14.00 Uhr

und 17.00 - 20.00 Uhr

Ameos Klinikum Eutin, Hospitalstraße 22

Mo., Di. und Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Mi. und Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. 10.00 - 13.00 Uhr

und 18.00 - 21.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

Kinderklinik im Ameos Klinikum Eutin,

Hospitalstraße 22, Eutin

Sa., So., Feiertag und Brückentage

10.00 - 15.00 Uhr

HNO-ärztlicher und augenärztlicher

Bereitschaftsdienst in den dienst-

habenden Praxen unter Tel. 116 117

Mi. u. Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Sa., So. 10.00 - 12.00 Uhr

Weitere Informationen unter

www.116117.de

Auflösung von letzter Woche.



1	6	8	2	9	3	7	5	4	4	5	6	2	1	3	9	8	7
2	5	7	1	6	4	8	3	9	1	3	7	5	9	8	4	6	2
9	3	4	5	8	7	6	1	2	8	2	9	4	6	7	5	3	1
3	4	9	6	5	1	2	8	7	2	9	3	6	8	1	7	5	4
7	2	5	4	3	8	9	6	1	7	8	5	3	2	4	6	1	9
8	1	6	9	7	2	5	4	3	6	1	4	7	5	9	3	2	8
5	7	2	3	1	6	4	9	8	3	4	1	8	7	5	2	9	6
6	8	3	7	4	9	1	2	5	5	6	8	9	4	2	1	7	3
4	9	1	8	2	5	3	7	6	9	7	2	1	3	6	8	4	5

BEILAGENHINWEIS

Am heutigen Sonntagabend verteilen wir in einem Teilgebiet des reporters Prospekte der Firmen:



Wir gestalten Ihre Werbung.

© 04561 / 51700 · info@der-reporter.de

der
reporter

eska

in Neustadt am Markt



**school
mood**



DERDIEDAS®



**Der echte
Scout®**

**VORGEMERKT
SCHULPARTY**

Samstag
7. Februar 2026
10 - 14 Uhr



 **Step by Step®**




BECKMANN
NORWAY 1946

VIELE WEITERE TOLLE MODELLE + BESTE BERATUNG

www.eska-kaufhaus.de

eska Kaufhaus H.Kornblum GmbH - Kremper Str.2-4 - 23730 Neustadt - Tel.:04561-61070

